Wiesbadener Caqblatt.

Gricheint in zwei Angaben. Begugs Breib: 50 Bfennig mountlich für beibe Ausgaben gufammen. — Der Begug fann jebergeit be-gonnen werben.

Berlag: Langgaffe 27.

12,000 Abonnenten.

Die einspaltige Beitigeile für locale Augeigen 5 Bfg., für auswärtige Angeigen 25 Bfg. — Reclamen die Petitgeile für Wiedsbaden DO Bfg., für Answärts 75 Pfg.

Me. 226.

2 555

12 824

rtags.

nber).

ede bet

g, Edt fe bet blung,

rberg 7.
paarem plonials plonials plonials

ig, Ede

Går

Dienstag, den 16. Mai

1893.

Der erziehliche Arbeitsunterricht in Dentfdland.

Der erziehliche Arbeits, oder Handerligfeitsunterricht hat in den Lesten Dezennien das Interesse der gesammten Kulturweit gewonnen. In manchen Ländern ist dersche dereits fakultativ oder odligatorisch in den Unterrichtschlan der Schulen aufgenommen worden. Auch in Deutschland sindet Arbeitsunterricht neuerdings mehr und mehr Währdigung, lieder die Ausdehnung, den Umssag und die Erngekende Kuskunst eine von dem Seinstisch Arbeitsunterrichtswesens in Deutschland gebt eingekende Kuskunst eine von dem Seinstisch Alband gebt eingekende Kuskunst eine von dem Seinstisch Andenhandarbeit kürzlich versaste Druckschland Bereins für Anabenhandarbeit kürzlich versaste Druckschland Bereins für Anabenhandarbeit kürzlich versaste Druckschland Bereins für Anabenhandarbeit kürzlich versaste des Druckschland Bereins für Anabenhandarbeit kürzlich versaste des Druckschlandschland der Arbeitung berein Eresden 1993, Berlag von G. G. Meinhold u. Söhne)", welche auf einer von dem genammten Berein Gebt 21 bis Ansane, luternehmer, Art, Begründung, Lehrplan, Kosten z. der Linternehmer, Art, Begründung, Lehrplan, Kosten z. der einzeln Ansalten. Beigegeden ist eine Lartographische Darstellung, welche die Insensität des Peutschassens in den einzelnen Gebeischsellen des Deutschen Beießes beranschaulich.

Raad dieser Schrift reichen die Ansang des des Arbeitswetzeich in Deutschland der keiner Leise von den

des Arbeitsunterrichtswesens in den einzelnen Gedietstheilen des Deutschen Aciches veranschantlicht.
Auch dieser Schrift reichen die Kuftinge des Arbeitsmeterrichts in Deutschland zurück dies ins vorige Jahr-hundert, doch tragen dieselben noch einen handwertsmäßigen Charafter. Das exzishliche Moment des Arbeitsmeterrichts tritt erst Ende der Toer und Ansang der Soer Jahrbunderts in den Kochergrund. Die erwähnte Statistift ermittelte Schröderschläte mit mehr gewerdlichem Gharafter, welche dor dem Jahre 1878 gegründet wurden. 1878 wurde 1 Arbeitsstätten mit erziehlichem Facet gegründet, 1879 zu, 1880: 8 Echtien, 1889 zu Schlien, 1892 das zegen 1888 einer Junahme don über 120 Progent entspricht. Zu bemerken ist, das fich in Viellichte ist Jahl der Arbeitsstätten etwas höher, wie ermittelt, stellt, da troh aller aufgewendeter Anhe fich in Viellichten den fann und die Arbeitsstätten in obernachenen Arbeitsstätten find 126 (oder 38 Progent) leibständige handbettigfeitsstätten in formährender rascher Entwicklandben Anheren Arbeitsstätten in anderen Anhalten (worunter Ehmungen). Veragent, Webeitsstätten in 202 (oder 62 Progent) Arbeitsstätten in anderen Anhalten (worunter Ehmungen), 5 Kealschalten, 19 Balsschalten, 2 Kealspmanfien, 5 Kealschaler, 3 Militär-Erzichungsanstalten, 4 Anstalten für Schwachfinnige, 9 Anhalten für erkaschunge, 9 Alleiten finderlassen, 2 Mindere in 20 Hindens und Taubstummen-Anstalten, 13 Ionstige Anhalten.

Bas die territoriale Ausbreitung des Arbeits-Unter-

kalten). Was die territoriale Ausbreitung des Arbeits-lintertichtswesens anbelangt, so sind es nur wenige und nur lleinere deutsche Bundesstaaten, in denen der Arbeits-miterricht noch nicht Boden gesät hat. Bon den 328 An-kalten entschlen 201 auf das Königreich Freugen. An der kalten entschlen 201 auf das Königreich Freugen. An der Sechsche der überhaupt wegen der in Leivzig bestehenden Lehrer-Bildungsanstalt als der das gaugs Meich befruchtende Kintelpunkt bezeichnet werden fann, mit 47 Arbeitsstätten. Die 328 Arbeitsstätten verthellen sich auf 214 einzelne Orte, meist staddischen Esparastres. Die meisten Arbeitsstätten meisten auf Dresden (17), Köln (15), Berlin (10), kidzig (8), Halle (7), Bremen (6) ze. 122 Arbeitssstätten (oder 38 Prozent) untersteben der

122 Arbeitsstätten (ober 38 Prozent) unterstehen ber Terwaltung von Bereinen, 142 (ober 45 Prozent) werden von behörblichen Organen, 32 (ober 10 Prozent) von betweitschaften fren der Den ben Bereinsthätigfeit, bit den Arbeitssstätten in anderen Austalien in der behörblichen Berwaltung.

ichen Verwaltung.
Die Jahl ber Lehrtäfte beitrug 648, was gegen das Jahr 1888 einer Verwehrung von über 150 Prozent gleichommt. 499 (ober 77 Prozent) waren Lehrer und 149 (ober 23 Prozent) Nichtlehrer, Handberger Leicher und 149 (ober 23 Prozent) Nichtlehrer, Handberger Leicher aufgleich gehörtenheits auf die unselhsigen Arbeitshätten mit Anlehnung an andere Anfalten. Die Jahl der Schüler betrug 14,205, was im Berbätnis zum Jahre 1888 einer Bermehrung um 150 Prozent entspricht. 7364 entfallen auf die schöftenbigen Handberger Handberger Handberger handberger der die gehörten hand die heitsprichten Handberger Arbeitsplätten, fost auf die springen Arbeitsfälten, fost auf die springen Arbeitsfälten, fost auf die springen Arbeitsfälten, fost auf die felbständige Handberbeitsslätten Die innere Organifation des deutschen Arbeitspläten die Ferdältnissen angehößt. Die am meisten betriedene Handberger aller Anstalten betriedene Fandbertigkeitsslähfen angehößt. Die am meisten betriedene Fandbertigkeitsslähfen aller Anstalten betrieden. Es solgt die Holze

und Kerbichniperei, welche in 204 ober 65 Prozent aller Anflaten einzestihrt ift, und fodamn an britter Stelle die Hobelsankarbeit, welche in 87 ober 28 Prozent aller Anflaten betrieben wird. Weniger ins Gewicht fällt die Metallarbeit, wolche in 15, und das Nobelliren, welches mit 14 Anflaten betrieben wird. Bereinzelf fommen auch andere Arbeiten, als Landlägen, Städigenarbeit, Humenarbeit, Zedennalben, Arsfürden, Lebergenbeit, Rimenarbeit, Zedennalben, Arsfürden, Lebergenbeit, Rimenarbeit, Deckenalbeit, Kobwackert, Buchweltsmäßigen, Fädigern wurden in einzelnen Anflatlen betrieben: Tifchleret, Korbwacheret, Buchbinderet, Drechkelrei, Palifensinden, Schneiberei, Seiteret, Tapszieret, Schwieberet, Schlosfrert ze.

— Weitaus die Mehrzahl der Arbeitsstätten hat den Unterricht auf das gangs Jahr ansgedehnt, nämlich 243 Schlien oder 78 Prozent ober 78 Prozent ober 78 Prozent nur im Sinter und nur 4 Stätten ober 1 Prozent nuterrichten nur im Sinter und nur 4 Stätten ober 1 Prozent nuterrichten nur im Sommer. Das Hauptgros der Arbeitsstätten — 244 ober 78 Prozent — ertheilt in wöchenlich 2— 4 Sunnben Unterricht.

lluterrigt.

Begüglich der sinanziellen Seite des Arbeitsunterrichts ergab sich, daß 202 Arbeitsbätten (— 61 Krozent) seine Beiträge von den Schülern nehmen, daß die gesammten ichrlichen Kosten des deutschen Arbeitsunterrichts and eiren 170,000 MR. geschät werden können und daß amtliche Organe (staatische und kommunale) die Haubeitsstätzigken unterstützen derecht deutsche deutsche Beschung von Beihilfen in Höhe von insigesammt ca. 40,000 MR. nud durch Ginführung des Unterrichts in eigenen Anstalten, was einen Kostenaufwand von ca. 65,000 MR. verursacht.

Am Berafeich mit dem Amslande hat sich eraeben, daß.

insgesammt ca. 40,000 Mf. und durch Einschrung des Unterrichts in eigenen Anftalten, was einen Kostenauswand von ca. 65,000 Mf. verursach.

Im Bergleich mit dem Andlande hat sich ergeben, daß, obgleich die Idee des Handlande hat sich ergeben, daß, obgleich die Idee des Handlande hat sich ergeben, daß, obgleich die Idee des Handlande einesten nuch die Nederführung derselben in die practische Berwirtlichung in die Nedersührung derselben in die practische Berwirtlichung in die weiter als bei und vorgeschriken is. Konnentlich wied im Anskande dem Kreise und Unterrichtsderwaltungen die mehr Theiliaahme als in Deutschieden untgegengebracht. Wenn man aber anderseits berücksichtigt, daß eine zielbewungte Bewegung für den methodischen Arbeitsunterricht in Deutschland eigentlich erst isch erkläschen Arbeitsunterricht in Deutschland eigentlich erst sehn gerüben Bereins für Anabenhadrecht ingeleitet und burch die 1887 ins Leben gerufene Lehrerzeilbungsanstalt zu Leitzig weiterführt in Fluß erhalten werden sonnte, wenn man berührlichigt, daß in der erkna Jahren natungemäß nur wenige begesterte Anhänger für die Sache wirften, daß große Schwierizsseitze und salbse der beutschen Ledachtsteft und Fründlichteit eine Reform der Ingenderzsiehung nur sehr langen nach fahren ben der Ledachtsteft und Schwieden Bedeut von des Erwensen von der Anhängen den zu Aleben handarbeit, durch Aufstellung einer Karenden Statistist den bemöchen der Keinen Bedeutungsvolle Unterrichtsand vereins für Knadenhanderbeit, durch Aufstellung einer Karenden Statistist dem Selegen der Verleitsunterricht genommen, welche Beitwander und gezeigt zu haben, welch machtiget der deutschles eine Petreits erreicht hat, welch welch welch welch einen gerfiet und B

Wahlbewegung.

er Wiesbaden, 16. Mai. Die hießige sozialdemotracische Partei bielt am Montag Abend im Soale sum "Schwolboder Pof" eine Baddberianunlung ab. Allmädlich nur füllte sid ber Derfammtungsort, bafür ober auch in diedte jah sieht fein Setelpelächen mehr zu baben war, als die auf auch ilhr angelagte Berlamuslung gegen neun lithe begann. And der Widsung des Camilies, bestehend aus den Herte Paulft. 1. Vorligenber, Fint, 2. Vorsigenber um dy artenann, Schriftlichuser, god ver erste Vorligenbe bekannt, dog fiant des als Dauptreduct angestlindigen geren illürigen der auf eleben Zeit in teinem Woldkreis wirte. Derr Doch das Frankfurt des Ackerat übernommen bade. Reuse dot die andert albeitung der Sentier. der hanytischiel won der Settlung der Sozialdemokraten auf Wildstroorlage bandelte, nicht, dech wußte herr Doch seine Wosfistenungen is auffalielt, das sie ersolareich auf die Rasie wirsten, die darum trecht aft dem üblieden Beitallsöszaumgen der Wosfistenungen fer gerich. In der Dauptschaft und der Beitallsöszaumgen der Bertielt. Die der Dauptschaft und der Beitallsöszaumgen der Bertielt. Die der Dauptschaft und der Beitallsöszaumgen der Bertielt, Das der Dauptschaft und der Beitallsöszaumgen der Bertielt, Das der Dauptschaft und der Beitallsöszaumgen der Bertielt. Die der Dauptschaft und der Beitallsöszaumgen der Bertielt, Das der Debtingten Besten ich anderen Beiteiten au den Forderungen der Kreikrung geknagestund, den der Bertielt und der Bertielt und der Beitallsöszaum der Bertellich und der Bertielt und der Bertellich und der Bertielt und der Bertie

Im 4. Naffanischen Bahlfreise ift eine am Sonntag in Limburg in ber "Alten Bost" flottgebabte Bertrauensmänners Berfamulung, der Bauern des Unterladufreise, des Areifes Limburg und des Oberfahrfreise darin übereingefommen, den Landwick Bhilipp Fint in Beiber als Abgeordneten gum Reichen und Berringen und gur Bahlern und Berringenoffen in Borfolog gustringen und gur Wahl auf 16. Juni gu empfehen.

Fürft Bismard bat, wie wir horen, gestern die Blebers annahme eines Reichstagemandats bestimmt abg elebnt. — Graf herbert Bismard fandidirt im Bahlfreife Jerichow.

In erften Berliner Bahlfreife beablichtigt ber "Norbbentichen Allgem. Zeitung" zufolge and ber Oberftlieutenant a. D. b. Egybt, Berfalfer von "Einiges Christenthum", fich um das Reichstags-mandat zu bewerben.

mandat zu bewerben.

Die "Franflurter Zeitung" spricht sich entschieden gegen die Ambahnung einer Kriston mit der treißt nur gen Bol tod artei and nube erlägt, daß sie die Mund entschieden der Verlitung der Wolften und der Verlaufung der meine diese inder Verlaufung der meine diese inder Verlaufung der meine die Interchiede zwischen der Freisunischen Solfsparteit und der sieden der Verlaufung der Verlaufung

Politifde Enges - Bundfchau.

Seite 2. 16. Mai 1893.

Buischenfälle ausgeschlossen. Der Neichskrlegsminister erließeinen Besehl, wonach den inativen Militärs verboten ist, der Enthüllung des Hondebbenkmals in Uniform beizuwohnen, da der Berlauf der gangen Sache seit ihrem Entikehen ihr einen politisch-einenstrativen Character verlieben habe. Wegen dieses Erlasses haben die Unabhängigen"
gestern im Abgeordnetenhanse eine Interpolation eingebracht, und es tam zu den öblichen stimmischen Secnen. Bosonyl, der Interpellant, sprach in heftiger Weise und nannte das
Borgeben des Kriegsministeriums eine Demonstration gegen
de Antion, wolches nicht gebuldet werden dirfe. Der
Ministerprässent Westerle antwortet, daß das Kriegsministerprässent Westerle antwortet, daß das Kriegsministerium in seinem Erlaß sich achtungsvost über die achtundbetrziger Honweds ausdricht, aber wegen der Möglichfeit minisserium in seinem Erlaß sich achtungsvoll über die achtundbierziger Howeds ausdrichte, aber wegen der Möglichfeit politischer Demonstrationen dem Militär die Theilnahme an der Feier derbiete. Dazu habe es ein Necht und nach dem, nas sich früher ereignet dat, auch genigend Kulaß. Sier unterdrach die Opposition lärmend und höhnend dem Ministerpalibeuten, während die Majorität spirmisch applandbirte. Darauf drach die gesammte Link böhnisch in Hochruse in dentscher Sprache aus. Die Antwort des Ministers wurde mit großer Mehrseit zur Kenntnis genommen, worauf die Opposition minutensang särmte. Lehtere will die Sache weiter ausbeuten.

Deutsches Beich.

Deutsches Beich.

* Hof- und Versonal-Nachrichen. Der Raiser ist gestem trüb um 9 ühr Bormittogs aur Teilnahme an der Beichung der Leiche des Kaffren Abold Georg un Schaumburg-Lippe in Bückvurg eingetrosten und dem Februgeren der dem Konfer der Färft Eerg, die anweiseden Fürnlickelten under dem Rosier der Färft Eerg, die anweiseden Fürnlickelten und ein großes Transcrefolge theil. Der Im demegte sich dem Schol aus nach dem Manischung aus Eradelbagen, wolchbit die Beisehung ersolgte. Der Ausger reife um 7 übr Abends gurick.

* Gerlin, 18. Min. Der Reichklangler Graf Capt ist bestreitet nach der Kreuseitung die Kachticht, daß erden Freisuntigen werde Gene der eine der der Gene gerichte und der Kreuseitung der Kalten der gewisse Aufgerennen über den Genog der allgemeinen Kelitik und die Sasischen gericht werden der Anlas der zahlreichen Druganti-Attentate in der leigten Peit, namentlich in den Berguertsgegenden, sind im Auftrage des Klinsfers des Innen Erbeburgen darüber im Gange den und auf welche Beise de ie der Kelberung von Drumant und Butver auf dem Landbirohm besondere Edwignahregen derhaben, die Begleitmannschaften durch Beiselberante zu berfählen gebracht, die Begleitmannschaften durch Beiselberante zu berfählen gebracht, die Begleitmannschaften durch Beiselberante zu berfählen Konstulats in Kapstadt meddete Anabytmann v. Franzeis derrichten und dein Konstulats in Kapstadt meddete dauptmann v. Franzeis dertie Konstulation.

* Belontales. Nach einem Telegranum des deutschen Konstulats in Kapstadt meddete dauptmann v. Franzeis dertie Kirkols der Forntran und Dietzisch führ der konstulate. Den Kentiger Seite ist der Gefreite Soldensell icht, die Soldaten der Sertäffen unter dem Forntran und Beitäge. Bom 1. Juni ab wiede in Dissiphior unter dem Titel "Leutschantionale Heitung" unter der Kentigen Beit erspektigen.

Ausland.

* Gesterreich-Ungarn. Die Berlobung bes Erzebergs Joseph Magnilin von Ocsterreich mit der Bringestim. Die Brant ist die Joseph von Bayern dat vongelern in Wienstadtungen. Die Brant ist die Tochter der Erzebern der Versicht von Bayern die in 18 Jahre all, der Brüngen Ogschre.

Die Brant ist die Tochter der Erzebergoin Eisten und der Brüngen Zohre.

Inselse des Berbeits sie Kelervo-Offiziere, Studenten-Verdingen augeschreit, die fallen an der Jundbunken Universität der angederbile Sind entren au gitand benätigten der Angeberden. Alle der die Erzeberge der Universität der angederbile Sinderothete aller Bartien, wie die Regierung dies Perdeit un rechtieringen vernäge. Der Großberzog von der Franzeningelin-Willem Erzebause und danz der gestätigen Tages der Kronpringelin-Williams der katiete im Laufe des gestrigen Lauges der Kronpringelin-Williams der Katiete und danz der Gestelle und der Angeleiche Gesten der Angeleich der Gegenwartigen Konlingen fünder der Gestelle der Gegenwartigen Konlinger folgende Rooteningen auffelde: Erleich von einem Keirel der Justen, Unifschen der Beglinkfigung der Sowen des Sume des Lunderschaftliche Frener auf fantonalem Boden: Ziederbillen, Zehntagebutlion, Kantleben der Der Gesterbeitung kontierterködling zu Frankreich. Der "Emps melbet, Krößbent Carnot nuch noch ziederschaftlich vor der der des Simmer höselt der om Samflag plöglich von einem Leberschen (erze hapstingen befallen worden ist. Carnot nuch noch zuel Tage das Fimmer höten.

* Mugland. Es wird brabfichtigt, eine Eifenbahn bon

* Zustand. Es wird brabsichtigt, eine Eisenbahn von Meradan ans burch die Kirgliensteppe nach dem Jaupdorte der Itrasimdurfie, Eursteun, zu erbauen.

* Zumünisen. Ein großer Zbeit der deutschen Kolosnisten im Sidrungland ich mit der rum an ich en Regierung einen Bertrag ab, durch becken ihnen ihre Svancussignuthamtigkeitun gewöhrleister werden. Die Regierung einen Bertrag ab, durch wecklen ihnen ihre Spracke nub ihre Kannussignuthamtigkeitun gewöhrleister werden. Die überriedungen nach Annahren für einschliebtung größen der Angeleh in bederfeitung grütt, das das angeköhren Annahren führ genebet, das die Koligei im Vereinschlich ber dorftigen Annahren, der Koligei im Vereinschlich der dorftigen Annahren, den Koligei mit Vereinschlich der dorftigen Annahren, den Koligei um Vereinschlich der dorftigen Annahren, der Koligei um Vereinschlich der dorftigen Annahren zu der der Vereinschlich von der der vereinschlich von der der vereinschlich von der der der vereinschlich von der der der vereinschlich von der der vereinschlich von der der der vereinschlich vereinschlich von der der der vereinschlich von der der der vereinschlich von der der vereinschlich von der der der vereinschlich von der der der vereinschlich vereinschli

* Auftralien. Aus Damait fommt bie Nachricht, Spreckels arbeite im Stiffen on ber Webereinführung ber Monarchie mit Ratulani als Ronigin.

Monigliche Schanfpiele.

Wieletia (La Travista), Oper in vier Atten von Berbi, Text von Biave. Erfte Goftbarftellung ber Signorina Frances hina Prevolit.

28ir erinnern uns nicht, biefe auf anberen Buhnen fruber febr

Sauger eigen ift. Doß er nicht mit feiner bollen Kraft eintretten fonnte, fam der Bibtergade der Rolle sogar fetz zu flatten, da dieselbe ein stärkeres Austrogen gar nicht verträgt. Erwähnt zu werben verdienen noch Fränkein Rlein als angemessen kreterin der Aunius dwie fräukein Broduna un als Flora Berbotz. Die Aufführung war sein forglättig und getvissenhoft vorbereitet worden und undyn daher auch unter der Leitung des Jerrn Musskirkeiten Ers der einen ganz vortresslichen Beckunf.
Die Vorstellung sand vor volldesetzen hanse flatt.

Aus finnft und geben.

Auf die Pfingfreise

dateigeningten sterpen ein verleichen durch zuge moch and vergischen.

Siegelden.

So gebt's bis nach Arengnach, der freundlichen Babehabt. Noch macht fich fein dumte Treiben der Auftremden auf dem Bahnhof und bei Begen demeklich, und isit auch auch auf dem Bahnhof und der Kegen demeklich, und isit allen zu den der Begen demeklich, und isit von den nach dem der die der Begen demeklich, und isit von den auf dem Bahnhof und der Regen demeklich, und isit von den der Begen der Begen demeklich, und isit von der Auftrecht in der Auftrechte legen Lieben eine Verlagen der Verlagen dem der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen des des einladend aus, gleich als wolkt über under — für Erguigen, die reinliche Stadt mit ihren häblichen Hönlern und geschwachvollen Unlagen zu der kindern aber den der Verlagen der Verl

trare ige ber i Gafte bei bei bes

burds ele bie ele bie ite sich ioch im

tie febr ntrelen n, ba hnt su

Ber

ng bes

Aus Stadt und Jand.

Bicebaben, 16. Mai.

Bersonal-Rachrichten, Dem Oberften g. D. Bichert m Biesbaden, bieber von bet 4. IngenienerImjettion und In-heiter ber 5. feitungan Ingelien, ist ber Nothe AblersOrben britter Klaffe mit ber Schlefte verlieben worben.

beilter Klasse mit der Schleie verlichen vorden.

— Jur Aussührung der Sonntagsruhe hat sich das Kammergericht in der Frage, od Schandvirfte am Somittagen Bier im Kössern und Krügen ihre die Erraße verkaufen dürfen, dahin ausgehrochen, daß der Berkauf von Bier nur so weit Esgeusiand des Schanstzwerks sie, als er zum Genuß an Ort und Stelle erfolge. Finde hingegen biefer Berkauf über die Etraße sich is sie er Gegenstand des Dandelsgewerbes und unterliege den sie diese sinsstaltlich der Sonntagsruhe gestenden Beitwamungen. Commodie ein Bierverfanf über die Straße, wie es seither hier gestatte worden vor, an Sonn und Feierbagen während der gefehlich bestimmten Feierkunden nicht erlandt. Sowohl auf Seite des Kublikums als der Schandwirthe bürste die Straße, wie es seither hier gestalt der simmen als der Schandwirthe bürste die vorsehende Entsgedung des Aummergerichts Alissfummung vernschaften. D. Ab.)

- Ausgest Anlage einer Fixespendahnlinie durch den

Vanimergeichte Missinbinnung verursachen. D. Ned.)

-0. Megaen Anlage einer Kienksenbanhinie durch den libwestlichen Kedetteil sind fürzich viele dortige Anwedner ein dem Magistrat verstellig geworden. Sie entretelen be Annensährung durch die Meine und Kingkroße, won da in die Gusferstraße mit der Andeninadung bereilden in der Nade des "Schoolschen Sieden der Sofes". Die Beteuten glauben, das demit nicht nur der Ankand, das die Straßen nich breit genug wären, beleitigt, sondern and, die Kentschlidt geschert wäre. Der Wossikata hat den Betenten erwidert, das der den konstellen und der Anschalt der Vertragen und der Anschalt der Vertragen zu finnen, weil ein Angebor über den Anschalt und der Betreite einer solden. Beduline nicht vorliege.

-d. Die die einstellen Meurengerfannung dem Jede al.

um 11½ Uhr gefolossen.

— Extraring nach Strafiburg. Der am 20. Mai, Kingstamslag, zur Beforderung sommende Extraging Araustiant-Strafiburg verlägig frankfurt um T libr 25 Minuten, Mading mu 2 Uhr 50 Minuten umb Vormes um 3 libr 25 Minuten Machmitrags. Ju bemielben werben Päässighafarten nach Etrafiburg mit siebentagiger Güntigfeit zu solggeben: Ab frankfurt (Hannybahukof) II. Klasse 1 Minuten 1 Minuten

ab Maing (Centreldachivof) II, Kloffe 14 Mt., III, Kloffe 9 Mt. 80 Mt.; ab Vorms II Kloffe 11 Mt. 10 Mt., III. Kloffe 7 Mt. 80 Kt.; ab Vorms II Kloffe 11 Mt. 10 Kloffe 7 Mt. 80 Kt. 11 Mt. 12 Mt. 12

placiet worden. Die Fischbene scheinen indessen am Brunnen bleiden zu sollen, wahrscheinlich ist dier die Basserrage entscheind. Die ftädtischen Kandelaber sind neu bronziert bezie, "almasiniet" worden; diesenigen voor dem Schosse dagen entbedren dieses Schundes noch. Die Fifdbuben icheinen indeffen am Brunnen mahricheinlich ift bier bie Bafferfrage enticheibenb.

Schundes noch.

-0. Jao Graddenkungl, welches dem verstorbenen Konferbator des Einerbevereins für Rassau und Rechner des hiesigen Losdischewereins, herrn Bh. Schulder, im Anerkennung leiner Berblinke von Mitgliebern der Konfadigen Geberebevereine gewidden werden ist, soll worgen, Mittwoch, Rachmittag biller einerfelle des Gerindersen übergeben werden. Das gefeicht und der Familie des Erchorbenen übergeben werden. Das Senfinal ist von dem Bildhauer Leonhardt in Kitville ansgesährt worden.

Gerichtsfaal.

Gerichtssaal.

-0-Aviesbaden, 16. Mai. (Strastammer.) Borsthender: Herr Landgerichtsdeteiter n. Moelebien. Berirter der Königslichen Staatsamoolischofter, worde die Konigslichen Staatsamoolischoft, der Referender De Kropping ill unter Affisienz des Jerru Staatsamoolt Cofpar. Die erke Berhandlung derb sich in den Kinder und hied klad. Die erke Berhandlung derb sich und men Kinder und die betalt, welcher, wie das Kischadener Tagblatt f. 3. mingetheit bat, in werken der der Vollers Landsamund der Kriggergos der Gebier verübt worden ist. Die Sode dat die Errastammer vorset den die kinde der Vollers der die Kingsburg der Andere A

Geldmarkt.
Goursberigt der Frankfurter Börfe vom 16. Mai, Radmittags 12% libt. — Gredie Actien 276%, Disconte-Commondit Amfelie 1827, Dreedenre Bank — Deurschäder — Berliuer Danbels-Seklöffodi — Berlingtein 21.60, Italiener — Ingaru — Lomdarben 1846—1850, Gestrabiter — Radmit 185.30, Rorboft 110.40, Union 75.20, Zuradhitte Actien 136.30, Selfentificener Bergiverts-Actien 137. Staffentifice Bitteliner 100.60, Bronopol-Grieden — Italientifice Bergiverts-Actien 137. Selfentificener 100.60, Bronopol-Grieden — Italientifice Bergiverts-Actien 136.30, Selfentificener Bergivert

19139. — Leusens; ignocq. Iranienque Gagaen weiter nags gebend. Berlin, 16. Mai. (Anfangs-Gourfe.) Disconto-Commandit-Anheile 182.38, Anisinde Woten 213.— 28 i.e.n., 16. Wol. (Borderfe.) Destrercid. Credit-Actien 384.37, Stnatsbahn-Actien 308.12, Lombarden 101.—. Tendens; ichivach.

Bengniß, Rembauten tonnen ichwertlich ben Aufpruch erheben, eine rung ber Burg verzuhrlien, aber bas Gafthaus, welches eicht an berfelben Stelle erhebt, wo fich bas einftige Lang-

Buttere, Kartofiele und andere Berlaufstände find ihrer "Zertreunig" enthoden und vereint an der nörblichen Ede des Ratidhanfes
haus, der Balas, mit dem Ritterfaale erhoben, forat wenigkten in
erfreulicher Weile für des Relauntrung des inneren Benigken, den
der duißere mit einem dem Eteigen erhipten Angelich der finden
der duißere mit einem dem Eteigen erhipten Angelich die finden
dallen derlitt. Die gut thut einem da eine Pleiche Grendverzer,
der den Jängen des Angeliens ensfannnt, die stie ein zienlich
dolles Eteigle, aber er dan Echnes im Leide und in wiede, and
bildorischen Boden gewachten zu sein. Instehens ist die anfliche
dolles dieselle, aber er dan Echnes im Leide und in wiede, and
bildorischen Boden gewachten zu sein. Instehens Ist die anfliche dasse,
dasse, Schnespand, "ein betriechtliges Gehüberer des Rabethals.
B. Schnespand, "ein betriechtliges Gehüberer des Anderthals.
B. Schnespand, "ein betriechtliges Gehüberer des Anderthals.
B. Schnespand, "ein betriechtliges Gehüber der untypungleichen Burge
tragstallen, des Zenguis abzuden, dah der Reige Ritterlig in einer
Blitte nicht nur dem Truk, londern and der architerhonischen
Echnesis Jagechändenisig gemacht der und das Franz vom Ecklingen,
der die Edura vergrößern und verlächigeren liebe Reige Knitzelig in einer
Blitte nicht nur dem Truk, londern liebe, nicht nur für Kanubi
und Hehre, honden auch für Kobere diene Gehöre, hoher auch für Kotenbarn, ha. D. Inzug wehrt. Riebe eine gemanerten Steinrellaufen lieb Bappen, naber Eberfiguren in Kliffigen,
der ein balgender Ausrehaln a. ha. D. Inzug wehr. Auch einige
Greine mit Juschriften sanden fich der, 10 3. D. einer mit Geläugen
der eine mit Juschriften fanden lieb der, 10 3. D. einer mit Geläugens
Babilpruch; "Doch beger ich niemande liebels zu fün, Jur Roth niegenanerten Steinrellaufen lieb Kappen, nabe Erberben, der unmam Tehel erbelten ist, die aber eleige Gelaute bedeu ber her, der
Babilpruch; "Doch beger ich niemande liebels zu fün, Jur Roth wir Babilpruch; "Doch beger ich niemande liebel ge

Die hentige Abend-Ausgabe umfaft 6 Beiten.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Concerte des Wiener Damen-Orchesters.

Direction: Frau Marie Schipele.

Programm des Nachmittags-Concertes:		
1. Für König und Vaterland, Marsch	Gundlach.	
	Waldteufel.	
3. Schöne Galathe-Ouverture	Suppe.	
4. Orientalische Fantasie	Warunitsch.	
	Wagner.	
6. De Doofpot, hollandische Revue.	Loret.	
to arm assessment this one and a	Förster.	
8. Mandolinen-Serenade	E. Strauss.	
9. "So angstlich sind wir nicht", Galopp	-	
Programm des Abend-Concertes:		
The state of the s	A STATE OF THE STA	

	Programm des Abend-Concertes:	
1	Frisch gewagt, Marsch	Fetras.
2.	Lustige Geschichten, Walzer	E. Strauss.
3.	Stradella-Ouverture	Flotow.
4.	Heinzelmännchen, Tonstück	Eilenberg. Sarasate.
D.	Zigeunerweisen, Violine-Solo	Sarasare
6	Allerlei, Potpourri	Fischer.
	Fair Italy, Walzer	Aigretta.
8	Kleine Serenade	Grünfeld.
W.	Orang and Outstatt one Der Maskenhall" .	Vordi.

Befanntmachung.

Rächsten Freitag, den 19. Mai, Rach-mittage 4 Uhr, werben bie Plate jur Auffellung von Berfants- und Schaububen mahrend bes hiefigen strat-weihfeltes öffentlich vergeben.

Franenstein, den 15. Mai 1893. Sinz. Bürgermeister



Spitzenconfection, Stanbmäntel. Reisecostumes. Waschkleider, Morgenröcke, Blousen in:

Batiste. Cretonne. Mousseline, Seide

sind in grosser Auswahl eingetroffen.

Meyer-Schirg.

vorm. E. Weissgerber, Gr. Burgstrasse 5.

per Ries 50 Bf. zu haben im Tagbl. Berlag.

Für Briefmarten-Sammler!

Neue ameril. Columbus-Marten und Couverts, fammiliche 2Deribe, gebraucht und ungebruncht, zu verfaufen. E. Mocbus, Zannusfraße 25.

Koffer, Reisekörbe, Handkoffer, Patenttasehen, Handtasehen, Umhängetaschen, Touristentaschen, Toilette-Necessaires, Wasch-Rollen, Reise-Spiegel, Reiseflaschen, Trinkbecher, Plaidriemen, Plaidrollen. Schirmhüllen etc. etc. in allen Preislagen, nur vorzügliche Qualitäten, zu besonders billigen Preisen offerirt

Caspar Führer's Riesen-Bazar (Inh. J. F. Führer), Airchgasse 32.

Grösstes Galanterie-, Leder-, Luxus- und Spielwaaren-Lager. Täglicher Eingang von Neuheiten.

W. Thomas, Webergasse

Grösste Auswahl am Platze!

Neue Damen-Blousen in reinseidenem Foulard, elegante neueste Form, Mk. 12.75,

Neue Damen-Blousen in Mousseline von 7 Mk. an.

Neue Damen-Blousen in Batist, neueste Form mit 2 Kragen, Mk. 5.50.

Neue Damen-Blousen in Batist, einfachere Formen, von Mk. 1.50 an.

Neue Damen-Kleider in Batist, elegante neue Formen, von Mk. 11 an.

Neue Morgenkleider für Damen, in Waschstoffen, von Mk. 5 an. Neue Wasch-Blousen für Knaben, 6 Grössen, Stück Mk. 1.50.

Neue Wasch-Anzüge für Knaben, 6 Grössen, Stück 3 Mk.

Neue Wasch-Kleider für Mädchen.

Morgen Mittwock, von 11 Uhr ab, u. die folgenden Tage:

Fortsetzung

in der Küpper'schen Kunst-Ausstellung

21. Webergasse 21.

Lokal-Gewerbeverein.

Mittwoch, ben 17. b. Dt., Rachut. 5 Uhr, et babier auf bem neuen Friedhofe bie Ginweihung bes bem berftorbenen Confervator Schmidt errichteten

Grab-Denfunds ftatt. Die Mitglieber bes Bereins und bie Freunde bes Ber-ftorbenen werden hierzu eingelaben. Der Borftand.

in größter Unswahl und in den neueften Formen

J. Jungbauer,

Guenbogengaffe 16. Ellenbogengaffe 16. Der nen gewählte Turner-Hut

ftete auf Loger

"Möblirte Zimmer", anch aufgezogen, bor-räthig im Tagbl.-Berl.

Paloma.

vorzügliche 7.Bf.-Cigarre aus einer alten renommirten Bremer Fabrit, empfichtt 8139

E. Vigelius,

Martiftrage 8, vis-à-vis bem Rathhaus (Rathateller)

Mein Metier jum Reinigen, Renoviren unb Birniffen alter und neuer

Gemälde

befindet fich Bebergaffe 21.

8719 F. Küpper,

Wesucht für ein Mabden Rachhülfe in Sprachen gu magigem Breife. Offerten n. C. 14. 201

Diejenige Monatofrau, welche

für Mädchen für Knaben

sind in grösster Auswahl am

Langgasse 9.

Specialität: Kinder-Garderobe.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 226. Abend-Ausgabe.

Dienftag, den 16. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

(2. Fortfeigung.)

(Rachbrud berboten.)

Der Waldhüter.

Grzählung von 25. 2A. Markewitfd.

Alls bann Jener geenbigt, fagte er: Schiden Sie Jemand gu ibm hinniber und laffen Sie ihm fagen, ich ließe ihn rufen.

Wen? fragte ber feinen Ohren nicht trauenbe Ber-

3ch bitte Sie, gnabigster herr, Balentin Alersjewissch, et ift ja bis biesen Augenblid nicht herr seiner Sinne. Nach immer, wie, als Sie noch flein waren, Ihr franzö-fischer Gouvernator Mossier Lassich zu sagen pflegte: cochon,

Mun benn, fo laffen Gie ihn tommen, fobalb er wieber

hert feiner Sinne geworden. Bie Sie befehlent Kopficontelnd, boch ohne weitere Entgegnung, die ihm nach seines herrn Miene nicht ge-rathen schien, entsernte sich herr Barabasch.

Am folgenben Morgen revibirte Kowersnew bei fich ju baufe bie Gutsabrechnungen, als fein Italiener, bem ber Befehk ertheilt war, baß ihn Riemanb fidren folle, in fein fabinet trat und melbete, l'wome detto (ber gewiffe Mentés)

nathein Borzimmer.
Lassen Sie ihn eintreten.
Die Thür öffnete sich zur Hölste und der schwere Köpper des Handtmanns schob sich undeholsen und leise berein, schloß die Ehlir hastig hinter sich und diese militärisch an derselben siehen.
Rowersnew blidte von seiner Arbeit auf. Der Hauptmann grüßte befangen und esperdieig.
Andig und sest heftete Kowersnew das Auge auf ihn. Es war derselde melancholische Blid, den er schon früher mihm demerst hatte. Heute nur schien fein Geschich sinsten, ausgedunsener, die Augen trüber. Augenscheinlich hatte auf sich demätzl. in seinem Acuseren anständig zu erscheinen, fin Hauer an der Schläfe war forgältig zurügestämmt, kin sahen fahre kaufter an sier deren kaufter von der der kinsten und der gedürftet, seine, zwar abergroßen, muskulösen Hände, in welchen er seine Militärmite kaupthaft preste, waren rein gewoschen.
Sehen Sie sich, sagte Kowersnew, seinen Gruße erwidend.

300

nd

obe.

Bie mechanisch trat ber Saupimann einen Schritt-niher, blieb aber fichen. Bitte, seben Bie fich, wiederholte Koweronen fremublich war, aber bestimmt, auf einem ihm gegenübersiehenben Sinht beutenb.

Sonit deutend.

So leise austretend, daß es Kowersnew unwillstürlich mussiel, ging der Hauptmann auf den Stuhl zu.
Stiefeln hat er zwar an, die noch obendrein eben erst geschmiect sind — dachte er —, die Sohsen aber unter denselben scheinen mehr als zweiselhaft! . . . Der arme Menich, der je ichrecklich heruntergekommen schien, that ihm plöstich unendlich leib.

Positio unendlich leib. Er folgte seinen Bewegungen scharf, bis endlich ber duntennun fich schiedern und verzagt mit niedergeschlagenen Augen niedergelassen hatte, während er seine Müge frampfolft in den Haben drehte.

All ob ich der Strafrichter ware, der ihm sein Urtheil

Ald ob ich ber Straftichter wäre, der ihm fein Iktheil becechen soll! bachte Kowersnew, unangenehm berührt. Er schlung geräuschwoll die Rätter des Rechnungsbuches, mit dem er beschäftigt gewesen war, auf und zu. Sie haben de allnaunehmlichteiten mit dem Berwalier gebie, hör' ich, sagte er endlich, sich überwindend. Die Schuld ist ganz auf meiner Seite, wurde ihm leise, kum hördar, zur Antwort.

War nicht vielleicht Barabafc anmaßend Ihnen gegen-über, so daß Sie gereigt murben? fragte Kowersnew weiter, als ob er ihm einen Grund zu feiner Rechifertigung geben

wolfte. Der Hauptmann begriff, besonders aus dem Lon, in dem dies gesagt wurde, die Abslicht des Gutscherrn; er lächelte traurig: Wie kaun ich mich wohl rechtsertigen? schen die Lächelte traurig: Gen. Gin unerträgliches, ditteres Gesühl stieg in ihm auf: Ach, Balentin Alegssewisch, tief er plöglich, zum ersten Male das Auge erhebend. Wenn Sie wühren, welch' ein ungläcksischen Menn die wühren, welch' ein ungläcksischen Menn die wühren, welch' ein

And diesem wurden die Angen feucht, er fniff fie gu-iammen, es den Sandtmann nicht merken zu laffen. Berzeihen Sie, sagte er, ich weiß noch immer Ihren Ramen nicht, wie heißen Sie?

3d bin ber verabichiebete Sauptmann 3man Rifolajewitich

3ch banke Ihnen . . . Berben Sie mir erlanden, aufrichtig mit Ihnen zu reden, Iman Rikfolgiewlifch? Der hauptmann blicke ben Gutoheren wieder trauris an, als ab er fagen wollte: Ich, alle Borwurfe Deinerfeits werben nicht fo fdredlich fein, wie bie, welche ich mir felber

Dies glaubte Rowersnew in jenem Blide gu lefen; er fubr fort:

Traurige Familienverbaltniffe, hore ich, find an Ihrem "Unglid" fontb; biefe zu wiffen habe ich weiter tein Recht und frage nicht nach ihnen.

Rrampfhaft gudte es um bes Sauptmanus Mund bei

biefen Worten.

So viel nur weiß ich, inhr Kowersnew fort, Sie haben nicht all' die Ihnen innewohnende Kraft angewandt, mit jenen Berhältnissen zu tämpfen: Seelenleidem heilt allein die angestrengteste körperliche Arbeit; solche in hier genng vorhanden, das mussen Sie ja and seldst wissen, das sich Sompagniechef gewiß Gelegenheit genug batten, Ihre Soldaten zu beobachten, hing ja das Schickfal so vieler Menschen zum Theil von Ihnen ab.

Es überflieg meine Krafte, fließ Berestegin wie heifer hervor. Die Schande ließ sich nicht ertragen . . . auch nicht vergessen horte ihm aufmerksam zu, den Kopf mit

ben Sanben ftugenb. Es mar ber Bemaltor fibergab . . .

Es war der Brief, den mir der Lewalton übergab ...
man schried mir vom ihr ..., o. es ift entsetzlich ...
Er schindzie faut auf.
Komerenew erhads sich, seiner Gewonnheitsund Angertich
nicht zeigend, was in seinem Junern vorging. Er trat ans
Henfter, den Rücken dem Hauptmann zugekehrt, und blickte
in die Ferne auf die Wijssel der Baume des Waldes, der
das Ent von Beringin schied.
Iwan Ritolajewisch, sagte er endlich, sich unwendend...
Der Hauptmann erhob den Kopf.
Ich möchte Ihnen einen Vorschlag machen.
Ich gu Beschl, Balentin Alexsewisch, antwortete
Berestegtu mit seher Stimme. Sein Gestat nahm wieder
den früheren enischlössenen Kostend au.
Kowerdnen sehen sehen Ausdruck au.
Lee wissen sehen sehen kopfen und Kopfen Plate.
Eie mitsen zuerst wieder mit Barabasch Frieden
schließen ...

Das ift bereits gefchehen; ich habe ben herrn Berwalter bereits für meine Unfostlichfeit um Berzeihung gebeten, ant-wortete er nicht mit ber früheren seiten Stimme.

auch mein Berwalter bier faft nur ein Beamter, ber bas Finangielle gu betreiben hat: Kontrafte gu verlängern ober gu löfen, die Bachtgelber eingufaffiren u. f. w. Barabafch ift ein erprobter, grundehrlicher Menfch, ber seine Aufgabe reblich erfallt. bier find aber noch meine Balber, die einer rationellen Behandlung gar febr beburfen . . .

Der hauptmann nidte guftimmend mit bem Ropfe.

Der Haubtmann nieste gustimmend mit dem Kopse.
Die Ansbentung derselben geschah disher nur in der allerprimitibsten Weise, nach einem wahren Raubspitem. Dem muß ein Ende gemacht werden. Ich habe nun einen ersahrenen Taxator ans Betersburg verschrieben, der das Alles in Ordnung bringen wird. Ihm aber num ich zum Gehalfen eine Bertrauensperson stellen, die ihm bei seinen Arbeiten hilft und nach deren Aussinkrung siedt. Alle Waldbarecellen standen dieser nuter der Aufläch der dei seines somytoris, d. h. also meines guten Barabassch, der bei seiner somstoris, d. h. also meines guten Barabassch, der bei seiner somstigen Buchstützung unmöglich noch die großen Baldber deaussischligen Tann, weungleich er dies sleht auch ihnn au tönnen meint, fügte er lächelnd hinzu. Es ist eine physliche llumdzlichtet für nur einen Meuschen, alles Dies zugleich zu überwachen; darvaus gest servor, daß ich noch eines Manues bedorf, der Alses, was die Wälder anbetrifft, unter seine Aussicht auf sich nimmt; also einen speziellen Oberwaldhüter. Und dies Sieles zugleich zu Auflögt auf sich nimmt; also einen speziellen Oberwaldhüter. Und diese Sieles, herr Hauptmann, sie's die ich Ihnen anbeiten möchte.

Mit ? tiel Perestegin erschroßen. Seine Augenlieder hoben sich, und seure und vervonndert blidte er den Gutsbestiger au.

besiger au. Ihnen, fügte Kowersnew hastig bingu. Ich bin überseungt, daß ich damit das Schickfal meiner Wälber in ebenso gute Hand beige, als wenn ich dies Amt selbst übernehme. Ich übergebe Ihnen eine verantwortliche Beschäftigung — er betonte dies besonders — die elnem chrenhaften Mann, für den ich Sie halte, das beste Argenimittel sein wird gegen sein Seelenkeiden. Aber, Herr Hand mir guvor Ihr geben . . . Sie wissen, um was ich Sie bitten werde

Rein, ftieß traurigen Blides und fichtlich mit beinigenber Anstrengung Verestegin hervor — nein, mein Wort wage ich nicht Ihnen zu geben . . . Eins nur kann ich ver-sprechen . . . ich werbe ihnn, was nur irgend in meine Macht liegt!

(Fortfehung folgt.)

網深 Amtliche Anzeigen 疆際

Befauntmachung.

Rachdem burch Kniffelide Berordung bom heutigen Toge-umnt vorden ift, daß die Reuwahlen für den Reichetag am Juni d. I. vorzunehmen führ, feit ich auf Gennd des S 2 des altente vom 28. Mai 1870 (Kumbesgeiephiatt Seite 276) den am velchem die Kustegung der Wählerliften zu beginnen hat, den 18. Mai d. J., dierdung ich. Berlin, den 6. Mai 1898.

den 18. Mai d. 3. hierdunch sest. Beraf zu Eulenburg. Berlin, den 6. Mai 1802.
Ter Minister des Juneen. gez. Graf zu Eulenburg.
Indem wir vorstlehende Bekanntmachung diermit zur öffentlichen
untniß bringen, geden wir nach Wodgade des S. Des Begelements
n. 28. Mai 1870 zugleich befannt, daß die Röchterliters vom die incl. 25. Mai d. 3. A., als 8 A. Tope lamp, in dem Rochhoule,
ettilstag 6. Jimmer Wo. 6, zur Jedermanns Einstidt ansgelegt
Reer die Litten für unrächig oder einvollsändig hält, kann
innerhalls 8 Aogen nach dem Beginn der Anstegning dei dem
innerhalls die nachgen oder in dem den deziehnten Jimmer
Erotofoll geden und muß die Beweismittel für seine Beermagen, falls dieselben nicht auf Notorieht beruhen, zugleich
inneri, fingen, jene impen. Miesbaben, ben 10. Mai 1896. Der Magiftrot. Ja Bertr.: Deß.

Befanntmachung.

Breitag, ben 19. Mai 1893, Mittags Uhr, wird auf bem hofe ber Infanterie-Kaferne gut anbaben ein andrangirtes Offigier-Pferd öffente gut

Biesbaden, den 15. Mai 1893. Commando des 1. Bataillons Füß.-Regts. von Gersdorff (Heff.) No. 80.

Wittels schweren Diebkobls ift bier am 28. Avill cr. eine Alberne Serrenschilinderellhe mit Goldrand und der Fabrikabl 2774 gekoblen worden.

Am bem Rindbeckt der Uhr befinden sich ansendete die Andfristen.

Ab erinde um Fodundung auf der Ansendete die Andfristen.

Ist der eine Mendersche Kogerneister, Wiesbaden.

Ist eine Mendersche Kogerneister, Von Schwerzeiter.

Ist eine Mendersche Kogerneister, Von Schwerzeiter.

Ist eine Mendersche Von Auf 1880, 1203,680.

Beiebaden, den 10. Mai 1880.

Ter Adnigliche Erste Etaatsanwatt.

Verpachtung eines Errundfeises.

Wittwoch, den 17. d. J., foll eine am Koller-Friedrich-Ning beleasen und hößter auf Anlege einer Allee desschie bestimmte läddische Skundfläch von da 18 am als Gartenland auf under fittimmte Zeit össenlich verpachtet werden. Inhommenkunft Nachmittags & libr vor dem Sanle Woolphables 60.

Wierdaden, den I. Mai 1893.

Ler Nachlitat. In Verter.

Der Maniftrat. In Bertr.: Rörner. Stadtbauamt, Abtheilung für Strafenbau.

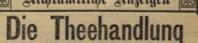
Die Lieferung von 26 Sind pseisspiegen Alleebatten, nach dem Muster der zulegt für die Willelmitrate beschofften, fod betracken werden. Schriftige Angebore sind postmäßig verlichlossen die Villimoch, den 17. d. P., Bormittags 10 Uhr, eingareichen. — Lieferfrist 5 Blocken; Garantie 1 Jahr.

Stadtbanamt, Abtheilung für Stragenban.

Die nachstehend aufgeführten Arbeiten refp. Lieferungen für Gerkläung der Sidbiette des Schulterrauss der Mittelstung der Sidbiette des Schulterrauss der Mittelschule an der Abenistrate folgen vergeden werden, nämiligi. 2008 1) Erds und Maurerarbeiten, Loos 2) Steinhauerarbeiten, Loos 3) Schlosferarbeiten. Der össentliche Berhandlungstag hierfait dur Frechag, den 20. Mat 1593, Breunitags 10 für, im Rachhault, Martiplat 6, Jimmer Ro. 41, auberaumt, woselbst dies zu

ibtbanamt, Abtbeilung für Sochbau. 3. B.: Frang, Reg.-Bauführer.

Michtamtliche Anzeigen



vorm. Ed. Krah, Marktstrasse 6, befindet sich jetzt nur

Kl. Burgstr. 1, z. Chinesen,

J. M. Roth Nachf. Zoll-Lager: Bremen und Triest. Durch dir. Import feinste Qualitäten. 4587 Niederlage bei Herrn W. Plies, Herrngartenstrasse 7-

Breihelberen, Maumenmus, Fruchzelee, alle Sorten Gelees, armeladen und Compote, fit Fruchfafte, Gifig-Fwerichen, Cifig-, alle, Seuf- und fäße Gurten capficht die Conffadrit, Schillerplat 3, Aborf. Sth.

Freidenker-Verein. Raditen Mittwod, Abende 9 Uhr, im Bürgerbrau:

Sauptversammlung. Zagesordnung: Etellung jum biesjährigen Freidenter-Congreft in Baribruhe. 500

Mittwoch, ben 17. Mai:

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der Capelle des Füf.-Regiments von Gersdorff (Deff.) Ro. 80, unter Leitung des Königl. Musikdir. Herrn Fr. W. Münch.

Unfang Nachmittags 4 Uhr. Gintritt à Person 30 Bf.

eine grosse Parthie, bedeutend unterm Preis

Gerstel & Israel,

Bi. per Mir. Dendfianearefte bis gu 10 Mir. Lange, formahrend frifch ein-treffend, werben meterweife abgegeben. Carl Meilinger's

Special - Reste - Geschüft,

Allgemeine Börfen-Beitung

ericeint in ihrem M. Jahrgange in gewiftenhofer Aebaction und forgättiger Behaublung alter Börfenwargünge, weder für ben fleinen Capitalitien befinnennb bei der Berwaltung feines Bermögens find. Die Allgemeine Börfen Zeifnung fit noch jeder Kieb ung bin vollfendig unabhängig und ver-

nt nach jeber Rick ung bir bollftandig unabhängig und ver-ritt in energilder Weile besonders die Antereffen ber fleineren Capitaliften, während foft alle ähnlichen Organe nur dem Großenpitale

nahrend seit alle ahnlichen Logene mar von Gronneille Außer populären Leitartifeln über wichtige finanzielle und nationaldstonomische Angelegeitheilen, und über die Borgange an der Börfe, deingt die Angemeine Börfen-Zeitung Referate über alle auf delem Gebeite füttgebaben Erraginie, namentlich auch Erginnischerichte über alle General-Verfammutungen, Andstag auf den Zahrenderichten, außbeit des Borfenderichte, das Bideitstaßte auf dem Gebeite des Berfickenngsweiens, einen vollfindigen Gonrösettel und errheilt ihren Abommenten

Rath und Aushunft

auf alle an die Bedaction gerührten Anfrogen finanzieller Katur. Als Getradeilage bringt die wode mild zwei Wal erideinende Entradeilage bringt die wode mild zwei Wal erideinende Allgemeine Börfen-Zeitung die Augemeine Berloofungstadeile des Dentschen Beiadse und Königt. Preuß. Zaalsengegers. Trob diese Vieletigfeit üb der Preis mit der Verein Darie production und die Monarden und die unterzeichnete Greichierer, sondig Annahmeinelnen und die unterzeichnete Greichierer, sondig Annahmeinelnen und die unterzeichnete Greichierer, sondig Annahmeinen und die genannten Stellen, jedoch mit Ausendhmeiner auf die Production der Anfertigen Bonatis-Abonicements al. 150 Mr.

Auf einen und fundspagenden Wansche erholen die Inden Leitung ihm den John Schule des Vollenschen Schule erholen der Anfertigen Daardsbonnenken nen dinjutretenden Abonicements an die Jeitung ihm den den Lage des Monmennens an die Jum Erfein des neuen Caarials unentgelitig.

Brobeninmenen vereindet gratis und frauce Derfin sw., Wilhelmstrade 119/120.

Bur 4 Dit. 25 33f.

Theod. Beckmann, Uhrmader,

6. Langgaffe G. Reparaturen ant und außerft billig unter gweifabr. Garantie

Sabe mich hier als

Massenr u. Arankenpsleger Saalgaffe 20, 2,

ebergelaffen und halte mich ben herren Merzien unb eibaten bestens empfohlen.

Friedrich Bähr, Masseur.

Wiesbaden, 1. Mai 1893. NB. Meine Ansbildung erfolgte in der Diakonen-Anstalk zu Duisburg, in welcher ich mehrere Jahre thätig war.



Empfehle Loose: Ruhmeshalle (Geld), 17. Mai, 1 Ifik., 11/10 Mk. Freihurger (Geld) à 3 Mk. Pferdelcose, 3. Juni, à 1 Mk.

Maupteollecte de Fallois, Lotteriebank, 10. Langgasse 10. 9804

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft, Langgasse 10, 1. Stock, Wiesbaden,

halten eich zur Benergung aller Bankgeschäfte unter Zusieherung billiger und reeller Bedienung bestens

Gardinen, weiss und crème, 3,65 Mtr. lang, gute Waare, per Fenster 6 Mk., Tischdechen in Pittisch von 15 Mk. an bis zu den hilligsten empfahlen 8368 J. & F. Suth, Wieshuden, Friedrichstrasse 10.

Bermittelft eines eigenen Berfahrens weiben vergalbeie und bronz. Gegenstände, größere wie fleinere (Canbelaber, Armleuchter n.), wie nen wieder herzefiellt von Branz Gestach. Echwoldodierftrage 10.

Hanstelegraphen und Telephonanlagen wieden unter Garantie billigst ausgeführt. Uhrmocher Bieliner, Webergasse 40, 1. St.



Franz Gerlach, Optiker, § Schweibacherfirafe 19, copfichlt ein finnreich conftruirtes Blucenes, welches vorgüglich fibt.

Masselle. ärztich empfehlen, prima Atteke und Kejerenzen, übern. Auren n. System **Dr. Mezzer** in und außer dem Haufe zu mäßigen Breifen. Fran C. Schwenzer. Wellrichtraße 29, 2.

Samilien-Machrichten.

Aus den Wicobadener Civilfianderegiftern.

Aus den Wiesbadener Civilfandsoregistern.
Geboren: 9. Mai: dem Gärtner Angult Grotde. T., Marie Sohie Gatharine; dem Wantergefüllen Joseph Reig e. S., Mickelm Noholph Hilbert. Mai: dem Glations Einsteine Wilhelm Mohl hilbert. Mai: dem Glations Einsteinehmere Wilhelm Grad e. S., Antl Heinrich; dem Kinigl. Annmerderen und Landstoft Gibbs. And Mickell Kanmerderen und Landstoft Gentmerich Bildelm. 18. Mai: dem Schaft Annmerderen und Landsteiner. Echreinerschälfe Johann Saptisk Arnold hier und Margarethe Schmid dier.
Bereckelicht: 18. Mai: Kaufmann Jacob Juber der mit Chritisk Entligt Leder hier; Hilbert Heinrich Bellf dier mit Henrichte Angulte Vesere hier zu flieden die Kritisk Genaumen der Kritisk Genäufer Beiter Mitzelft der mit Gentreite Johannette Bilippiur Diet dier; Ennartergehülfe Grund handel dier mit Kriftippine Aufter Metzendung dem bei der Kritisk Genäufer der die Kritisk Gen

Ausjug aus auswärtigen Jellungen.

Ausjug aus answürtigen Zettungen.

Beboren: Ein Sohn: Serrn Dr. mod. C. Sieinforff, Liebenberds. Serrn Dr. mod. Langer, Ruenshans i. D. Derru Harrer Robbyt. Monchisen. Sern Jampinann Hangus b. Andelsdorff-Brenfen. dern Jampinann Franz b. Andelsdorff-Brenfen. dern Jampinann Franz b. Brodelsdorff-Brenfen. der Schwert. Berth E. Gehrebet. Bed Bildungen. Dern Berde i. B. Derru Bernbard Schreiber. Bod Bildungen. Dern Missen Dr. Der Bolltickland. Sern Der Jun. Blida. Teke. Dr. Derfengenien Se Josef. Meiland. Derne Der Bolltickland istereit der Einfelmann. Natugarten. Dern D. rundelsdorff-Bertingenien Se Josef. Meiland. Derne Der Bolltickland istereit der Missen der Schweiber. Bed Bildungen. Dern Bertal Lindusge. Dern Missen Dern D. rundels Bertin. Frühl Coding. Dern Hortungster Dern Misselfing. Dern Hortungster Bertin. Frühl Coding. Dern Misselfing. Dern Hortungster Bertin. Frühl Coding. Dern Bortungster. Bertin. Frühl Sobeman. Bertin. Frühl Coding. Dern Bortungsterer Burtin Song. Bertin. Frühlen Son. Gemmis, Frühlein Riera Blankfer mit Dern Mohnspafrerer Christian Honge. Bertin. Frühlen Soleine Liebeneiner mit Dern Forholeise Ohto Regenden, Garig S. D. Fertin. Frühle Gehre. Gehre. Gehre. Bertin. Bend Konger-Boeit, Gehre. Bertin. Gehre. Bertin. Gehre. Bertin. Gehre. Gehre. Gehre. Gehre. Bend Konger-Boeit, Bertin. Bend Konger-Boeit, Bertin. Bend Bertin. Be

Geburts-Anzeigen Verlobungs-Anzeigen Heiraths-Anzeigen Trauer-Anzeigen

1031



Ohne Concurrenz.

p. St. 0.60, p. 3 St. 1.50 Mk p. . 0.90, p. 3 , 2.40 , p. . 1.25, p. 3 , 3.25 , p. . 1.75, p. 3 , 4.75 , p. . 1.75, p. 3 , 4.75 , p. . 1.75, p. 3 , 2.— , Prima Seide Westen Regattes Four i/hand Battist, waschächt,

Grosse Burgstrasse

en besten. cial-Geschäft Geschw. Müller (Ind. Kug. Selter). Lirchasse 17.